

## Information nach § 15 und 16 KDG

Datenschutz hat bei uns einen besonderen Stellenwert und wir nehmen ihn sehr ernst. Wir setzen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und achten besonders auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten.

Mit diesen Hinweisen zum Datenschutz informieren wir Sie gemäß den Vorgaben dem Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den KiTa Zweckverband sowie über die Ihnen zustehenden Rechte. Daher nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

### 1. Wer ist für Ihre personenbezogenen Daten verantwortlich?

Der Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

der KiTa Zweckverband im Bistum Essen, Gildehofstr. 8; 45127 Essen, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Mirja Wolfs.

Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unsere Datenschutzbeauftragte zur Verfügung:

Melanie Frese, Gildehofstr. 8; 45127 Essen; E-Mail: datenschutzbeauftragte@kita-zweckverband.de

### 2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Konkret verarbeiten wir in der Regel folgende Daten:

Daten des Kindes:

Vor- und Zuname, Geburtsort, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, Geburtsdatum, Geschlecht, Konfession, Nationalität, Familiensprache und Familienstand der Eltern, besondere Angaben zur Gesundheit/Allergien und Unverträglichkeiten

Daten der Erziehungs- oder Sorgeberechtigten:

Vor- und Zuname, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, Geburtsdatum, Konfession, Nationalität, Beruf, Telefonnummer, E-Mailadresse

Je nach kommunalem Anmeldeverfahren variieren die Daten, die verarbeitet werden.

### 3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und insbesondere den Vorschriften des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Im Folgenden informieren wir Sie, auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

#### 3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (§ 6 Abs. 1 Buchstabe c KDG)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Grundlage Ihrer Anfrage oder Ihres bestehenden Vertragsverhältnisses mit uns erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach der konkreten Geschäftsbeziehung oder der konkreten Beauftragung durch Sie.

### 3.2. Im Rahmen der Interessenabwägung (§ 6 Abs. 1 Buchstabe KDG)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies erfolgt u.a. zu folgenden Zwecken:

- spitzenverbandliche
- kirchliche Zwecke

Unser Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und sowie zur Erfüllung berufsmäßiger Verpflichtungen und Anforderungen. Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert.

### 3.3. Aufgrund Ihrer Einwilligung (§ 6 Abs. 1 Buchstabe b KDG)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung.

Dies gilt insbesondere bei Anmeldung Ihres Kindes in eine der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des KiTa Zweckverbandes.

Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit auch teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der KDG also vor dem 24. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen. Ihren Widerruf richten Sie bitten an:  
datenschutzbeauftragte@kita-zweckverband.de

### 3.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (§ 6 Abs. 1 Buchstabe a KDG)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, z. B. dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) - Viertes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - SGB VIII

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. der Planungszweck sowie der Feststellung des Bedarfs an Kindergartenplätzen

## 4. Wie erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen von Aufnahmegesprächen von Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir direkt von Ihnen im persönlichen Gespräch. Zudem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die wir durch die kommunalen Bedarfsanzeigeverfahren zulässigerweise gewinnen und uns übermittelt oder uns durch öffentliche Stellen mitgeteilt werden.

Je nach Kommune, in der sich die Kindertageseinrichtung befindet, werden im Rahmen des Anmeldeverfahrens verschiedene Anmeldeportale benutzt, die von den jeweiligen Kommunen betrieben werden. Wir erhalten die Daten im Rahmen des Verfahrens per Schnittstelle über diese Portale. Sofern es zu einem Betreuungsvertrag mit Ihnen kommt, werden die Vertragsdaten über eine bidirektionale Schnittstelle zurück in die Portale geleitet. Die konkreten personenbezogenen Daten unterscheiden sich dabei bei den jeweiligen Portalen. Für weitere Informationen verweisen wir daher an dieser Stelle an die jeweilige Kommune Ihrer Kindertagesstätte.

## 5. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden an das örtliche Jugendamt weitergegeben, sofern dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder die innerbetriebliche Organisation die Weitergabe erfordert (z. B. zentrale Datenverarbeitung). Innerhalb des KITa Zweckverbandes wurden angemessene und den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Vorgaben zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten getroffen sowie alle Mitarbeitenden auf die Vertraulichkeit und Verschwiegenheit verpflichtet.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte (Stellen außerhalb des KITa Zweckverbandes) weitergegeben, es sei denn, Sie haben uns zuvor eine entsprechende Einwilligung erteilt oder es existiert eine gesetzliche Grundlage. Eine gesetzliche Verpflichtung kommt insbesondere bei folgenden Empfängern in Betracht:

örtliches Jugendamt.

Darüber hinaus setzen wir einen Dienstleister (Auftragsverarbeiter nach § 29 KDG) für IT-Dienstleistungen ein, den wir vertraglich nach den Vorgaben des KDG verpflichten und deren Einhaltung wir überwachen. Dabei handelt es sich u.a. um die IT-Abteilung des Bistums Essen. Auftragsverarbeiter dürfen personenbezogene Daten nur nach unserer Weisung und zweckgebunden verwenden.

Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe an Dienstleistungspartner, wie etwa Postdienstleister oder Speditionen, soweit die Übermittlung zur Auftragsabwicklung bzw. Lieferung der Dienstleistung erforderlich ist. Wir beschränken uns dabei auf die Übersendung der für die Auftragsabwicklung notwendigen Daten.

## 6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Wir sind ein in Deutschland tätiger Verband, der in der Regel Ihre Daten nur innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Im Einzelfall kann es erforderlich sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten) übermitteln, dies erfolgt jedoch nur, soweit

- es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich,
- es gesetzlich vorgeschrieben ist oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Sofern wir Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermitteln, erfolgt dies grundsätzlich entsprechend den Vorgaben des KDG. Darüber hinaus übermitteln wir im Einklang mit dem Grundsatz der Datenminimierung ausschließlich Daten, die auf das erforderliche Minimum beschränkt sind.

## 7. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung, dies umfasst die Anbahnung und Abwicklung dieser sowie die Aufbewahrung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen.

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten gespeichert und nach Zweckerfüllung oder auf Ihre Aufforderung hin gelöscht unter Beachtung der entsprechenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten des Verantwortlichen datenschutzkonform gelöscht.

Eine über den Zweck erforderliche Aufbewahrungspflicht besteht u.a. in folgenden Fällen:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten nach z. B. Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre;
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

## 8. Sind Sie zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet?

Im Rahmen von Aufnahmegesprächen müssen Sie die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der jeweiligen Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Betreuungsvertrag mit Ihnen einzugehen und die sich hieraus ergebenden Pflichten zu erfüllen. Sollten sie nicht mit der Verarbeitung dieser erforderlichen Daten einverstanden sein, behalten wir uns vor, die Geschäftsbeziehung mit Ihnen einzuschränken oder zu beenden.

## 9. Werden Ihre personenbezogenen Daten aufgrund automatisierter Entscheidungen verarbeitet?

In unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen verwenden wir in der Regel keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling § 24 Absätze 1 und 4. Die Kriterien, die zur Aufnahme der Kinder in unsere Tageseinrichtungen gelten, werden jährlich vom Rat der Kindertageseinrichtungen, entsprechend der jährlichen Anmeldesituation, festgelegt.

Das Ergebnis dieser Kriterien wird in der KiTa ausgehangen und kann von allen Eltern zur Kenntnis genommen werden.

Der Rat der Einrichtung bildet sich im Anschluss an die Elternratswahl im Oktober.

## 10. Welche Rechte haben Sie und an wen können Sie sich wenden

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber unserer Datenschutzbeauftragten geltend machen. Sie ergeben sich aus dem KDG.

### Recht auf Auskunft, § 17 KDG

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

### Recht auf Berichtigung § 18 KDG

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der

Verarbeitung vervollständigt werden.

#### Recht auf Löschung, § 19 KDG

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

#### Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, § 20 KDG

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.

#### Recht auf Datenübertragbarkeit, § 22 KDG

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem unserer Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sowie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

#### Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, § 23 KDG

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

#### Recht auf Widerruf Ihrer erteilten Einwilligungen

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihre Einwilligung beruht, die Sie uns gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Diese Erklärung können Sie schriftlich oder per Mail an uns richten. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

#### Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht gem. § 48 KDG, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus § 48 KDG. Die Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht kann formlos erfolgen. Die zuständige Datenschutzaufsicht ist das Katholische Datenschutzzentrum (KDSZ), Brackeler Hellweg 44; 44309 Dortmund.